

Ressort: Lokales

Thüringens CDU-Chef: Bund soll Kindergeld aufstocken

Erfurt, 24.07.2015, 12:49 Uhr

GDN - Der thüringische CDU-Fraktions- und Parteivorsitzende, Mike Mohring, hat sich - nach dem Aus für das Betreuungsgeld - für eine Aufstockung des Kindergeldes ausgesprochen. "Ja, ich fordere, dass der Bund mit den frei werdenden Mitteln das Kindergeld in den drei ersten Lebensjahren aufstockt", sagte Mohring der "Thüringischen Landeszeitung".

"Damit können Eltern ihre Beiträge für Kinderkrippe und -garten bezahlen oder auch Tagesmütter finanzieren beziehungsweise stärkt es das Familieneinkommen und ermöglicht damit auch häusliche Betreuung. Dieser Vorschlag ist verfassungskonform, unbürokratisch und finanzierbar." Allein 2014 hätten mehr als 12.000 Familien in Thüringen Landeserziehungsgeld bezogen. Und in diesem Jahr bekämen bereits 7.500 Familien in Thüringen Bundesbetreuungsgeld. "Den Thüringer Eltern muss weiter die Wahlfreiheit bleiben, ob sie ihre Kleinkinder zu Hause betreuen wollen oder in die Krippe geben", so der CDU-Politiker.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-58034/thuringens-cdu-chef-bund-soll-kindergeld-aufstocken.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com